

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 56 (1930)  
**Heft:** 50

**Illustration:** Fremdenverkehr in der Hölle  
**Autor:** Rickenbach, Louis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

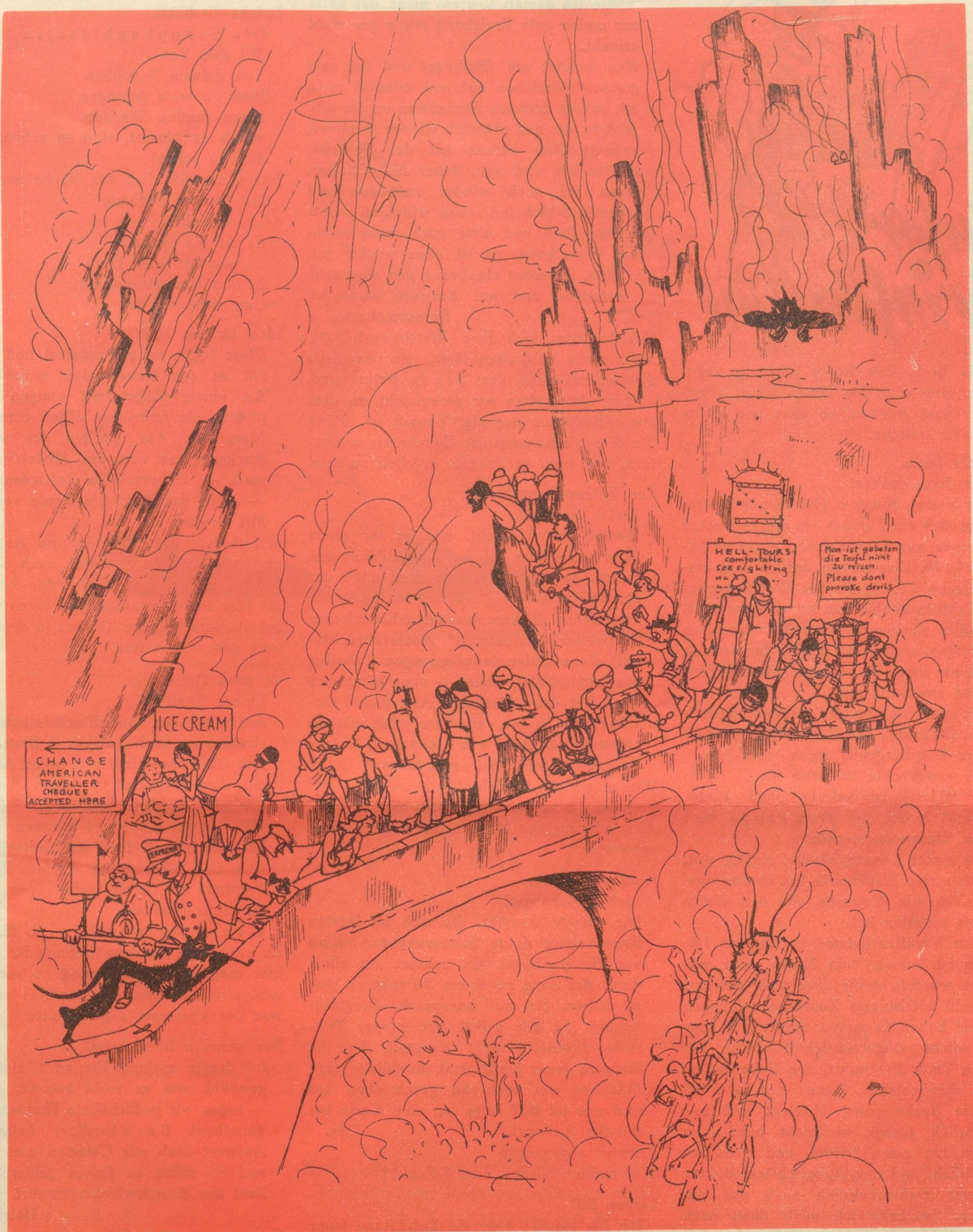
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Hansli und Ernstli besehen eingehend eine Zeichnung mit einem helvetischen Krieger. Frägt Hansli: „Du wa isch au dä gfi?“ Worauf ihm Ernstli gewichtig erklärt: „Sä mosch halt verstoh, chasch nit läse: h-helvetisch-er anführer!, dä hät doch amel möse aafüüre im Chrieg, daß rächt brännt hät.“

\*

Findlinger sitzt im Tram. Ihm gegenüber eine Dame, ein Kind auf dem Schoß. Nach einiger Zeit verläßt die Dame den Wagen. Findlingers Augen werden groß.

„Ja, so ein prachtvoller Schirm! Langsam und schein angelte er sich den Schirm. Doch das Schicksal schreitet schnell. Der Konduktör hat Findlingers Tun beobachtet. „Was

wollen Sie mit dem Schirm da? Der gehört Ihnen doch garnicht?“ Sagt Findlinger verblüfft: „Achduberrjemine! Wer hät mir dä bloß wieder in d'Hand drückt?“

**Egglisammieren Sie?**